

Antwortgerüst für die Fallstudien

120 Minuten, praxisnahe Szenarien, alle sechs Kompetenzbereiche, Open Internet. Ein Gerüst, das in jede Aufgabe passt – und ein Zeitbudget, das man einhalten kann.

- Fünf Schritte, immer dieselben
- Zeitbudget für 120 Minuten
- Open Internet: was hilft und was Zeit frisst

Was PT2 ist

Fallstudien, schriftlich, 120 Minuten, 25 % Gewicht.

- Geprüft werden die Handlungskompetenzbereiche A bis F – die ganze Breite.
- Gefragt sind Transferleistungen: aus einer Ausgangslage eine Analyse, Optionen und eine begründete Empfehlung ableiten.
- Open Internet ist erlaubt, der Beizug von Drittpersonen nicht.
- Bewertet wird wie überall: fachliche Korrektheit, Vorgehen, Reflexion.

Die Falle im Format

Die Aufgaben sind so gebaut, dass man mehr schreiben könnte, als die Zeit erlaubt. Nicht die Person mit dem meisten Wissen besteht am besten, sondern die mit der besten Auswahl.

Das Zeitbudget

Ein Vorschlag, der in Übungsläufen funktioniert – vor der Prüfung selbst testen.

Zeit	Was	Warum
0–15	Lesen, markieren, gliedern	Ausgangslage zweimal lesen, Zahlen und Zielkonflikte markieren, je Teilaufgabe eine Stichwortgliederung
15–100	Schreiben	Teilaufgaben der Reihe nach, mit Zeitmarke je Aufgabe. Bei Überschreitung abbrechen und weitergehen
100–115	Lücken schliessen	Angefangene Aufgaben zu Ende bringen. Eine halbe Antwort auf jede Frage schlägt eine perfekte Antwort auf die Hälfte
115–120	Durchsicht	Fallbezug prüfen, Empfehlungen prüfen, Reflexionssatz ergänzen



Eine halbe Antwort auf jede Frage schlägt eine perfekte Antwort auf die Hälfte.

Unbeantwortete Teilaufgaben geben null Punkte. Eine knappe, strukturierte Antwort gibt fast immer mehr als null.

Fünf Schritte, immer dieselben

Egal welcher Kompetenzbereich – diese Reihenfolge trägt.

- 1 Ausgangslage in eigenen Worten: Was ist das Problem, wer ist betroffen, welcher Zielkonflikt steckt darin? Zwei bis drei Sätze, mit den Zahlen aus dem Fall.
- 2 Analyse mit benannten Kriterien: Wonach beurteile ich? Die Kriterien aussprechen, bevor man sie anwendet.
- 3 Optionen: mindestens zwei, besser drei – inklusive der Nulloption. Je Option ein Satz zu Nutzen und ein Satz zu Risiko.
- 4 Empfehlung mit Begründung: eine Option priorisieren und sagen, warum genau diese – gemessen an den Kriterien aus Schritt 2.
- 5 Grenzen und nächste Schritte: Was würde die Empfehlung kippen? Was messe ich? Wer entscheidet was bis wann?

Der Fallbezug ist die halbe Note

Der häufigste Punkteverlust ist eine korrekte Antwort ohne Bezug zum Fall.

Allgemeingültige Lehrbuchantworten sehen gut aus und zeigen keine Handlungskompetenz. Jeder Abschnitt braucht mindestens ein Element aus dem Fall: eine Zahl, einen Namen, eine Rahmenbedingung, einen Zielkonflikt.

Drei Formulierungen, die den Bezug herstellen

- «Im vorliegenden Fall bedeutet das, dass ...» – zwingt zur Übersetzung.
- «Weil das Budget bei 50'000 gedeckelt ist, entfällt Option B ...» – verwendet die Zahl aus dem Fall als Argument.
- «Für die Geschäftsleitung heisst das konkret ...» – adressiert die Zielgruppe, die im Fall genannt ist.

Open Internet: Regeln und Fallen

Erlaubt heisst nicht nützlich.

Wofür es hilft	Exakte Bezeichnungen von Normen und Rechtsakten, aktuelle Fristen, Kennzahlendefinitionen, Marktzahlen – alles, was man belegen, aber nicht auswendig können muss.
Wofür es schadet	Struktur, Vorgehen, Bewertung. Wer während der Prüfung googelt, wie man priorisiert, hat die Prüfung schon verloren – nicht fachlich, sondern zeitlich.
Harte Regel	Maximal drei Suchen, maximal fünf Minuten insgesamt. Wer mehr braucht, hat ein Vorbereitungs-, kein Rechercheproblem.
Nicht erlaubt	Der Beizug von Drittpersonen.

Sechs Fragen vor der Abgabe

Fünf Minuten, die regelmässig eine Zehntelnote wert sind.

- ☐ Habe ich jede Teilaufgabe berührt – auch die, für die die Zeit knapp war?
- ☐ Steht in jedem Abschnitt mindestens ein Element aus dem Fall?
- ☐ Habe ich überall dort, wo eine Entscheidung gefragt war, auch eine getroffen – und nicht nur Optionen aufgezählt?
- ☐ Sind meine Kriterien vor der Bewertung genannt?
- ☐ Steht irgendwo, was meine Empfehlung kippen würde?
- ☐ Ist die Adressatenebene erkennbar – schreibe ich für die Geschäftsleitung oder für die Technik?

Struktur schlägt Wissen – in genau 120 Minuten.

Nächstes Asset in der Lerngruppe: zehn Übungsfälle für die Critical Incidents und 40 Fragen aus dem Fachgespräch.

fa-aibs.ch

Private Lerngruppe. Keine Verbindung zur Prüfungskommission oder zu ICT-Berufsbildung Schweiz. Verbindlich sind Prüfungsordnung, Wegleitung und Anhang in der geltenden Fassung.